



**Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 12.10.2022  
– Auszug aus Drucksache 18/24574 –**

**Frage Nummer 38  
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

<b>Abgeordneter Tim Pargent (BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN)</b>	Vor dem Hintergrund der in diesem Monat endenden Frist zur Abgabe der Grundsteuererklärung frage ich die Staatsregierung, wie viele Grundsteuerklärungen in Bayern bereits abgegeben wurden (bitte prozentual und absolut angeben), wie viele Anträge auf Fristverlängerungen bereits eingereicht wurden und welche Maßnahmen sie ergreift, um die bislang niedrige Abgabequote für Grundsteuerklärungen in Bayern rasch zu erhöhen?
---	--

**Antwort des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat**

Bis einschließlich 10. Oktober 2022 wurden bayernweit (elektronisch und auf Papier) rund 2,03 Mio. Grundsteuererklärungen abgegeben. Dies entspricht rund 31 Prozent der abzugebenden Grundsteuererklärungen. Der Anteil der elektronisch abgegebenen Grundsteuererklärungen liegt in Bayern derzeit bei rund 77 Prozent.

Zur Anzahl der eingegangenen Anträge auf Fristverlängerung werden keine gesonderten Aufzeichnungen geführt.

Die bisher bereits ergriffenen Maßnahmen, wie Pressearbeit und umfangreiches Service- und Informationsangebot der Steuerverwaltung, werden fortgeführt. Erfahrungsgemäß wird ein Großteil der Steuererklärungen erst gegen Ende des Abgabetermins abgegeben.